

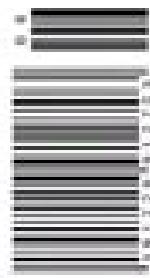
design report

6/2012

DEUTSCHLAND: 12,70 € / ÖSTERREICH, LUXEMBURG: 14,40 € / SCHWEIZ: 24,50 CHF

E12299

1/4 Jh.
design report



konradin
media group

SCHWERPUNKT

DESIGNBÜROS IM WANDEL

BESUCH BEI

Carola Zwick

DESINGESCHICHTE

Pantons Spiegel-Kantine zieht ins Museum



Es werde LED

LED-Licht ist längst nicht mehr rätselhaft, sondern objektiv bewertbar und beherrschbar. Darum überrascht es nicht, dass fünf der sechs vorgestellten Leuchten das Licht von Leuchtdioden verbreiten und nur eine einzige auf Leuchtstoff zurückgreift.



Anpassungsfähig

LED: Die LED-Leuchten der Manufaktur Less'n'more haben gemeinsam, dass sich ihr Abstrahlwinkel mit einer einfachen Handdrehung zwischen 25 und 100 Grad variieren lässt. Bei dem jüngsten Zuwachs der *Athene*-Serie, der dreiköpfigen Hängeleuchte von Chefdesigner Kai Steffens, kann jedoch nicht nur die Größe des Lichtkegels manuell justiert werden: Sie ist um 120 Zentimeter höhenverstellbar. Indem man den farbig bezogenen Rahmen verbiegt, kann man zudem die Ausrichtung der Leuchtköpfe exakt bestimmen. — [rw
www.less-n-more.com](http://www.less-n-more.com)

Miyake ohne Mode

LED: Bereits 2010 entwickelte das Designstudio von Issey Miyake, das Reality Lab., die Mathematiksoftware „132 5. Issey Miyake“, um Kleidung aus nur einem Stück Stoff zu entwickeln. Das Programm eignet sich aber auch zur Berechnung anderer Faltformen, wie die In-Ei-Leuchten für Artemide beweisen. Der Textilschirm aus recycelten PET-Flaschen entwickelt erst Volumen, wenn der Nutzer sie aufzieht; LED-Lampen sorgen für Licht- und Schattenzeichnung auf der Außenhaut. Das bedeutet das japanische „In-Ei“ nämlich auf Deutsche Schatten, Schattenreichtum, Schattierung. — [rw
www.artemide.de](http://www.artemide.de)



Foto: Werner Heimann/Miyake Design Studio 2012

Unberührt

LED: Die Gestensteuerung findet auch in Leuchten immer öfter Anwendung – beispielsweise bei den *Roxane*-Tischleuchten, die Rupert Kopp für nimbus entwarf. Um das Licht an- und auszuschalten oder zu dimmen, bewegt der Nutzer seine Hand über den flächenündig eingelassenen Infrarot-Sensor im LED-Leuchtenkopf. Berühren muss er Roxane nur, wenn er den um 270 Grad schwenkbaren Gelenkkopf ausrichten oder die über Frictionsscharniere gehaltene Höhe einstellen will. — [rw
www.nimbus-group.com](http://www.nimbus-group.com)



Glatt und matt

LED: Normalerweise schweben Hängeleuchten über den Köpfen. Das wäre bei *Falling Leaf* von Tobias Grau beinahe schade, denn auf der Oberseite akzentuiert der Materialkontrast zwischen poliertem Aluminium und farbigem, mattem Kunststoff die fließende Form. — [rw
www.tobias-grau.com](http://www.tobias-grau.com)



Leuchtendes Vorbild

LED: Die Tischleuchte *La Simplex* fiel beim Designpreis der Firma Cima so positiv auf, dass die große Schwestermarke Ligne Roset sie ins Sortiment aufnahm. Ein vielversprechender Karrierestart für den Designstudenten **Guillaume Bloget**: Er ist erst 20 Jahre alt. — [rw
www.ligne-rosat.de](http://www.ligne-rosat.de)

Bei Tag betrachtet

LEUCHTSTOFF: Das Licht ist aus, die Leuchte bleibt – doch sie ist nicht länger als solche zu erkennen. *Innerlight*, die Simon Pengelly für Foscarini entwarf, tarnt sich nämlich als elegante Wandskulptur. — [rw
www.foscarini.com](http://www.foscarini.com)



be
ambitious
ambiente

Sie sind zukunftsorientiert. Die bedeutendste Konsumgütermesse der Welt eröffnet neue Dimensionen – mit Ideen renommierter Designer und Visionen kreativer Newcomer. Spüren Sie weitreichende Impulse auf Sonderpräsentationen, Events und Preisverleihungen: Inspirationen durch die neuesten Trends.

15. – 19. 2. 2013

www.ambiente.messefrankfurt.com